

Mara Selvini Revolutionen

Matteo Selvini (Hrsg.)

Die Entstehung des Mailänder Modells

Aus dem Italienischen übersetzt von
Bianca Kouvaris und Fritz B. Simon

2008

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats des Carl-Auer Verlags:

Prof. Dr. Rolf Arnold	Prof. Dr. Wolf Ritscher
Prof. Dr. Dirk Baecker	Dr. Wilhelm Rotthaus
Prof. Dr. Ulrich Clement	Prof. Dr. Arist von Schlippe
Prof. Dr. Jörg Fengler	Dr. Gunther Schmidt
Dr. Barbara Heitger	Prof. Dr. Siegfried J. Schmidt
Prof. Dr. Johannes Herwig-Lempp	Jakob R. Schneider
Prof. Dr. Bruno Hildenbrand	Prof. Dr. Jochen Schweitzer
Prof. Dr. Karl L. Holtz	Prof. Dr. Fritz B. Simon
Prof. Dr. Heiko Kleve	Dr. Therese Steiner
Dr. Roswita Königswieser	Prof. Dr. Helm Stierlin
Prof. Dr. Jürgen Kriz	Karsten Trebesch
Prof. Dr. Friedebert Kröger	Bernhard Trenkle
Dr. Kurt Ludewig	Prof. Dr. Sigrid Tschöpe-Scheffler
Prof. Dr. Siegfried Mrochen	Prof. Dr. Reinhard Voß
Dr. Burkhard Peter	Dr. Gunthard Weber
Prof. Dr. Bernhard Pörksen	Prof. Dr. Rudolf Wimmer
Prof. Dr. Kersten Reich	Prof. Dr. Michael Wirsching

Über alle Rechte der deutschen Ausgabe verfügen Carl-Auer-Systeme Verlag und Verlagsbuchhandlung GmbH; Heidelberg
Fotomechanische Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlages
Umschlaggestaltung: nach Entwürfen von Göbel/Riemer

Online-Ausgabe 2008
ISBN 978-3-89670-658-4
© 1992, 2008 Carl-Auer Verlag, Heidelberg

Die Originalausgabe dieses Buches erschien unter dem Titel
Cronaca Di Una Recera
© 1985, La nuova Italia Scientifica,
Published by arrangement with Paterson Marsh Ltd.

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren
und zum Verlag finden Sie unter: www.carl-auer.de.

Wenn Sie unseren Newsletter zu aktuellen Neuerscheinungen
und anderen Neuigkeiten abonnieren möchten, schicken Sie
einfach eine leere E-Mail an: carl-auer-info-on@carl-auer.de.

Carl-Auer Verlag
Häusserstr. 14
69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21-64 38 0
Fax 0 62 21-64 38 22
E-Mail: info@carl-auer.de

.....

Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe (*Fritz B.Simon*) ... 9

Vorwort (*Matteo Selvini*) ... 12

Inhalt des Buches

Danksagung

Einführung (*Matteo Selvini*) ... 18

Die psychoanalytische Ausbildung Mara Selvinis

Der Sprung vom Individuum zur Familie

Die Familientherapie mit kommunikationstheoretischem Ansatz

Die Entwicklung der therapeutischen Techniken

Die Krise des Kommunikationismus

Die Erforschung der Spiele

Weitere therapeutische Entwicklungen

1. Die ersten familientherapeutischen Erfahrungen als Psychoanalytikerin (*Matteo Selvini*) ... 38

Die Entstehung des Zentrums zum Studium der Familie

Die Phase der Reflexion und des Studiums der familientherapeutischen Literatur

Kriterien der Bewertung familiärer Dysfunktionalität

Eine Periode konzeptioneller Kontraste

2. Vom Kommunikationismus zu den ersten Ansätzen des Spiel-Modells ... 57

Der Zwanghafte und seine Frau (*Mara Selvini Palazzoli u. Paolo Ferraresi*)

Das Ehepaar Ferrer

Der Ehemann

Die Ehefrau

Das System der Paarfunktion	
Das System	
Kommentar (<i>Matteo Selvini</i>) ...	67
Kontext und Metakontext in der	
Familientherapie (<i>Mara Selvini Palazzoli</i>) ...	70
Der Rassismus in der Familie (<i>Mara Selvini Palazzoli</i>) ...	79
Das Paar: eine Schnittstelle von Systemen	
Die zwei Herkunftsfamilien: der Konflikt in rassistischen Begriffen	
Die Reflexion des Kontextes (<i>Matteo Selvini</i>) ...	91
Der Rassismus in der Familie: die ersten Hypothesen	
über das Familienspiel (<i>Matteo Selvini</i>) ...	96
Wandlungen der therapeutischen Techniken	
Die Teamarbeit	
3. Die Wahl des systemischen Modells nach Bateson und die ersten	
interventionistischen Therapien (<i>Matteo Selvini</i>) ...	103
Die Wende 1971. Eine noch radikalere Wahl, die neue Wege öffnet	
Die Forschung über die großen Systeme	
Die theoretisch-epistemologische Dimension	
Die Entstehung des Teams Selvini-Boscolo-Cecchin-Prata	
Aus der Konferenz „ <i>Present Imperfect</i> “ (<i>Mara Selvini Palazzoli</i>) ...	107
Der Fall Elisa	
Der Fall Lina	
Verbaler Interventionismus (<i>Matteo Selvini</i>) ...	111
Aus dem Referat	
des Löwener Kongresses (<i>Mara Selvini Palazzoli</i>) ...	113
Der Fall Lisa	
Der Fall Pia	
Der identifizierte Patient ist kein Heiliger (<i>Matteo Selvini</i>) ...	122
Familiäre Rituale	
Die Behandlung der Kinder durch die Kurztherapie ihrer Eltern (<i>Mara</i>	
<i>Selvini Palazzoli, Luigi Boscolo, Gianfranco Cecchin, Giuliana Prata</i>) ...	125
Vertrag über eine Enkopresis	
Begräbnisritual für eine Anorexie	
Die positive Konnotation und	
das Problem der Schuld (<i>Matteo Selvini</i>) ...	139
Die Zuschreibung von Verantwortung: das delikate Gleichgewicht	
zwischen Anklage und Verleugnung der Beziehungsebene	

Hypothese: Spezifität und Originalität

„Self-Starvation“: die letzte Zusammenfassung zu „Magersucht“

4. Vom verbalen zum analogen Interventionismus (Matteo Selvini) ... 156

Paradoxon und Gegenparadoxon

Das Paradoxon

Reflexionen über die Sprache

Das therapeutische Paar

Die letzten Arbeiten der „Paradoxon und Gegenparadoxon“-Phase

Von der Familientherapie zur

Individualtherapie (Mara Selvini Palazzoli) ... **173**

Die Verschreibung der Übertragungspsychose

Rituale und Verschreibungen (Matteo Selvini) ... **180**

Von den Interpretationen zur

Verschreibung von Familienritualen (Mara Selvini Palazzoli u.

Giuliana Prata) ... **183**

Gerade und ungerade Tage. Eine ritualisierte Verschreibung in der Familientherapie. (Mara Selvini Palazzoli, Luigi Boscolo, Gianfranco Cecchin, Giuliana Prata) ... **186**

Die ritualisierte Verschreibung

Zweck der Verschreibung

Nichtbefolgen der Verschreibung als erhellendes Feedback

Positive Wirkungen und Schlußfolgerungen

Das Problem der Motivationen und Bedürfnisse (Matteo Selvini) ... **195**

Der Mißbrauch der Homöostase

Offene Fragen zur Spiel-Metapher

Verlaufsprotokoll einer vollständigen

systemischen Familientherapie (Mara Selvini Palazzoli) ... **205**

Die Familie Sala

Die erste Sitzung

Zweite Sitzung

Die dritte Sitzung

Vorkommnisse in der Pause zwischen der dritten und vierten Sitzung

Die vierte Sitzung

Die fünfte Sitzung

Die sechste Sitzung

Die siebte Sitzung
Familie Sala. Nachuntersuchung

5. Hypothesisieren: die Erforschung familiärer Spiele ... 243

Die Notwendigkeit langer Abstände zwischen den Sitzungen
(*Mara Selvini Palazzoli*)

Die Kontrolle des Familie-Therapeut-Suprasystems durch
den Therapeuten

Die Beziehung Familie - Therapeutisches Team (*Matteo Selvini*) ... **252**

Die sofortigen Reaktionen auf einen paradoxen Kommentar
Unordnung und Veränderung

Das Problem des Zuweisenden (*Mara Selvini Palazzoli, Luigi Boscolo,
Gianfranco Cecchin, Giuliana Prata*) ... **259**

Welcher Typ des Zuweisenden stellt ein Problem dar?

Wie verhalten sich solche Familien?

Was ist zu tun?

Abschließende Bemerkungen

Ökologische Sichtweise versus

familiärer Reduktionismus (*Matteo Selvini*) ... **270**

Hypothesisieren - Zirkularität - Neutralität: drei Richtlinien für den
Leiter der Sitzung (*Mara Selvini Palazzoli, Luigi Boscolo,*

Gianfranco Cecchin, Giuliana Prata) ... **274**

Hypothesisieren

Zirkularität

Neutralität

Schlußfolgerung

Schlußfolgerungen (*Matteo Selvini*) ... **290**

Realität oder Relativität der Hypothese

„Moden“ und Landkarten des Therapeuten

Die Aktivität des Therapeuten und die Kontrolle der Beziehung

Die Auflösung des Teams Selvini-Boscolo-Cecchin-Prata

Epilog